**PENEDERdoorpack, Wohnungseingangstüre vor Lift**

**Kurzinfo**

* 1-flügelige Stahltüre mit Isolierkörper, pulverbeschichtet RAL nach Wahl
* beidseitig flächenbündig
* für den Innen- oder Einsatz gegen Außenluft
* Türbänder komplett verdeckt
* Feuerschutz EN13501-2: EI230-C (brandhemmend)
* Rauchschutz EN13501-2: S200
* Schallschutz: 42dB entsprechend OIB5
* Einbruchshemmung EN1627: RC2 (Versicherungsrichtlinien Wohnungseingangstüre)
* Türschließer Aufbautürschließer, leicht zu Öffnen
* Schloss selbstverriegelnd zur Erfüllung Rechtssatz für 7Ob76/16a 7Ob240/18x
* Ausführung als Fluchtwegtüre EN179 zur einfachen Entriegelung wohnungsseitig
* Türspion

**Zugelassene max. Abmessungen** (Stocklichte B x H)

* SLB min. 675 – max. 1.350 mm
* SLH min. 2.000 – max. 2.600 mm
* Die Durchgangslichte der Türe schränkt die Durchgangslichte der Aufzugstüre nicht ein!
* max. Abstand Türblatt zu weitest entferntem Türblatt Aufzug: 140mm

**Zugelassene Wandarten (**entsprechend gültiger BauNorm)

* Beton, Mauerwerk (z.B. Ziegel)
* Porenbetonwände (z.B. Ytong)
* Leichtbauwände (z.B. Gipskartonständerwand), Schachtwand
* beplankte Stahl-UK

**Zugelassene brennbare Bodenbeläge**

* Linoleum Cfl-S1, Dicke 4 mm
* Nadelfilz Cfl-S1, Dicke 4,8 mm

Ein Bild, das Wand, Gebäude, Türgriff, Rechteck enthält.

Automatisch generierte Beschreibung

***Allgemeine Konstruktionsbeschreibung***

**Türblatt**, optisch Stumpf mit Sicherheitsfalz, mit planebener Oberfläche aus verzinktem Stahlblech 1 mm dick, vollflächig verklebt mit Isolierung, Türblatt flächenbündig, mit Dichtungen sowie innenliegender Randverstärkung, Türblattdicke 73 mm. Einbauteile und Einlegeteile entsprechend Grundausführung sowie angepasst an die jeweiligen Aufzahlungsvarianten. Türblatt pulverbeschichtet, Farbe nach Wahl des Auftraggebers aus den RAL-Standardfarben (Glanzgrad 30+/-10). Das Türblatt wird mit einem Türspion ausgestattet. Die Türe ist als einbruchhemmende Konstruktion nach RC2 zugelassen und verhindert somit ungewollten Zutritt. Entsprechend der Judikatur im Rechtssatz für 7Ob76/16a 7Ob240/18x wir das Schloss als selbstverriegelndes Schloss ausgeführt.

**Zarge** als **beidseitig flächenbündige** Stumpfzarge in RAL nach Wahl des Auftraggebers bei erfolgter Beauftragung. Die Stumpfzarge direkt an die Liftzarge angeführt, um den Raum zwischen geschlossener Lifttüre und geschlossener Wohnungstüre auf die maximal gesetzlich zugelassenen 140mm zu begrenzen. Zargenausführung mit flacher Dichtnut samt Dichtung. Ausführung aus 1,5 bzw. 1,9 mm dickem verzinktem Stahlblech. Spiegelbreite der Zargen 76 mm; Falzmaß 52 x 15 ohne Bodeneinstand. Ausführungen für Dübelmontage oder Leichtbauwand-Einbau. Auf Kundenwunsch ist die Zarge in vom Türblatt differenter RAL Farbe ausgeführt.

**Beschlag** bestehend aus Einfallenschloss mit Wechsel für Profilzylinder (PZ) gerichtet, Nuss (9 mm) z.B. ECO. Drückergarnitur: Rundrosetten, Edelstahl mit Stahlkern, Edelstahl satiniert "Waggonform", z.B. ECO D110. Drückerhöhe 1050 mm. Mit dreidimensional einstellbaren **verdeckt liegenden** Objektbändern, z.B. SIMONS TECTUS. Die Anzahl der Bänder richtet sich nach dem Türblattgewicht und variiert zwischen 2 und 4 Bändern. Eine ordnungsgemäße und langlebige Funktion durch ausreichende Anzahl an Bänder ist vorzusehen. Das Türsystem wird mit einem hydraulischen Türschließmechanismus in Aufbauvariante, Ausführung leichtgängig mit abfallendem Öffnungsmoment, ausgestattet.

Schalldämmung entsprechend ÖNORM EN ISO 717-1, Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 1634-1,

**Feuerschutz entsprechend ÖNORM EN 13501-2:** siehe Detailposition

Anlage versteht sich fertig inklusive Lieferung und Montage.

**Detailtext:**

Flächenbündige, dem Aufzugsportal vorgesetzte 1 flg. isolierte Wohnungseingangstüre als Drehflügeltüre, schalldämmend sowie brandhemmend mit kostenloser Rauchschutzfunktion, mit beidseitiger Stumpfzarge. Der maximal zulässige Abstand gemäß den jeweiligen Bauordnungen sowie Aufzügesicherheitsverordnung mit entsprechenden EN bzw. ÖNormen sind einzuhalten!

**Mauerlichte Lift (BxH)** |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_| mm

**Anwendungsbereich:** Innentüre/Außentüre

**Farbbeschichtung Zarge RAL/NCS:**  |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

**Farbeschichtung Türblatt RAL/NCS:** |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

**Brandschutzqualifikation**:   EI²30-C

**Rauchschutzqualifikation**:   S200

**Schallschutzqualifikation**:   42dB

**Einbruchhemmung: RC2**

**Panikfunktion:** Panik E

**Schlossbetätigung:**  mechanisch

**Verriegelung:**  einfach, selbstverriegelnd

**Drücker-Beschlag Innen:**  Drücker EN179

**Drücker-Beschlag Aussen:**  Knauf

**Türspion:** 1 Stk.

**Bänder:**  Tectus Band

**Türschließersystem:** Aufbau, z.B. TS93

**Connecdoor Box:**  Nein

**Position im Gebäude/Türnummer:**  |\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_|

z.B. **PENEDEdoorpack „Wohnungseingangstüre vor Lift“,** oder gleichwertige Lösung

Angebotenes Erzeugnis: …………………….'.........'

.............. ST EP .............................. ..............................

**Nachfolgend werden Ergänzungen zum oben angeführten Lösung in Form von Aufzahlungen auf die Grundposition angeführt.**

Werden grundlegende Änderungen am Grundprodukt durch die Ausführung einer Aufzahlungsposition nötig (z.B. bei einer Änderung der Türe durch Aufzahlung Schlosses auf Panikschloss entfällt das Basisschlosses der Grundposition) sind diese in im Preis der Aufzahlungsposition eingerechnet. Dies gilt ebenso für alle erforderlichen zusätzlichen Einlegeteile in den Türkorpus wie z.B. Leerverrohrungen für elektromechanisches Schloss, Reed-Kontakte etc.

# Aufzahlung (Az) für erhöhte Einbruchshemmung RC (WK3)

Ausführung entsprechend EN1627 geprüft auf Resist Class 3 (RC3).

Der Gelegenheitstäter versucht, zusätzlich mit einfachen Werkzeugen, wie zwei Schraubendreher, Zange, Keil und einem Kuhfuß, das verschlossene und verriegelte Bauteil aufzubrechen. Eine Verglasung gemäß EN 356 ist ab der Klasse RC 3 vorgeschrieben. Widerstandszeit gegen den Angriff: 5 Minuten

Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen zur Erreichung des Schutzzieles RC3 sind in die Aufpreis Position einzurechnen

.............. ST EP .............................. GP ..............................

# Aufzahlung (Az) für Reed Kontakt im Türflügel für Alarmanlagenanschluss

Einbau eines Überwachungskontaktes im Türflügel, ausgeführt als Reed-Kontakt. Manipulationssicher verbaut. Alle erforderlichen Änderungen in Füllung, Einlegeteilen etc. sind in die Aufpreisposition einzurechnen.

.............. ST EP .............................. GP ..............................